



## PROTOKOLL

der 38. Generalversammlung der Fernsehgenossenschaft Schönenwerd, Donnerstag,  
30. März 2017, 19.00 Uhr, im Restaurant zum wilden Mann, Schönenwerd

---

Vorsitz:	Alexander Mattenberger	Präsident
Anwesend:	Peter Grob, Kassier Urs Rothenbühler Eva Schürmann	Genossenschafter Genossenschafter Verwaltungsmitglied / Aktuarin
Entschuldigt:	Reinhard Studer	Genossenschafter
Protokoll:	Eva Schürmann	
Zusätzlich anwesend:	10 weitere Genossenschafter 4 Gäste	

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl eines Stimmzählers
3. Protokoll der 37. Generalversammlung vom 31. März 2016
4. Abnahme des Jahresberichts 2016
5. Jahresrechnung 2016
  - a) Erfolgsrechnung
  - b) Bilanz
  - c) Bericht der Revisionsstelle
6. Entlastung der Verwaltung
7. Budget 2017
8. Wahlen
  - a) der Verwaltungsmitglieder
  - b) des Präsidenten
  - c) der Revisionsstelle
9. Verschiedenes

1. **Begrüssung**

Der Präsident begrüsst die anwesenden Genossenschafter zur 38. Generalversammlung. Die Einladung/Publikation im Niederämter Anzeiger ist termingerecht erfolgt. Er weist darauf hin, dass nur die Genossenschafter stimmberechtigt sind.

Änderungsanträge zur Traktandenliste sind keine eingegangen.

2. **Wahl eines Stimmzählers**

Als Stimmzähler wird Herr Käser Stefan vorgeschlagen. Er wird ohne Gegenvorschlag gewählt.

3. **Protokoll der 37. Generalversammlung vom 31. März 2016**

Das Protokoll der 37. Generalversammlung vom 31. März 2016 liegt auf. Änderungsvorschläge werden keine gestellt.

**Beschluss:** Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. **Abnahme des Jahresberichts 2016**

Präsident Alexander Mattenberger verliest den Jahresbericht 2016.

Der Jahresbericht 2016 wird von den Genossenschaffern zur Kenntnis genommen.

5. **Jahresrechnung 2016**

a) **Erfolgsrechnung**

Kassier Peter Grob erläutert die Erfolgsrechnung.

Der Ertrag im Rechnungsjahr 2016 beträgt total CHF 399'761.55. Der Aufwand beläuft sich auf CHF360'066.97.

b) **Bilanz**

Das Umlaufvermögen beträgt CHF 533'929.41.

Auf die Kabelanlage konnten CHF 101'572.92 abgeschrieben werden. Die Darlehensschuld beträgt CHF 640'000.

Es sind flüssige Mittel in der Höhe von CHF 459'362.03 vorhanden.

Der Reingewinn wird mit CHF 39'694.58 ausgewiesen.

**Beschluss:** Die Erfolgsrechnung und die Bilanz werden einstimmig genehmigt.

c) Bericht der Revisionsstelle

Der Bericht der Kontrollstelle zur Eingeschränkten Revision liegt vor. Dieser wird vom Kassier Peter Grob vorgelesen. Die Savoy AG, Aarau hat die Jahresrechnung geprüft. Bei der Revision ist die Savoy AG auf keine Sachverhalte gestossen, aus denen zu schliessen wäre, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verteilung des Reingewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

**Beschluss:** Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

6. Entlastung der Verwaltung

Aufgrund des Berichts der Kontrollstelle zur eingeschränkten Revision kann dem Kassier und der Verwaltung der Fernsehgenossenschaft Schönenwerd Décharge erteilt werden.

**Beschluss:** Dem Kassier und der Verwaltung werden einstimmig Décharge erteilt.

7. Budget 2017

Das Budget 2017 wurde analog der Rechnung 2016 erstellt. Grössere Abweichungen gibt es bei Konto 3020 Einnahmen Anschlussgebühren, hier wurden CHF 5000 weniger budgetiert und bei Konto 4001 Beiträge an Yetnet-Genossenschaftsverband wurden rund CHF 22'000 mehr vorgesehen, weil die Beiträge an den Genossenschaftsverband auf CHF 49 erhöht werden. Bei Konto 6920 Abschreibung auf Kabelanlage sind CHF 70'000 vorgesehen, eventuell kann aber mehr abgeschrieben werden.

Das Budget 2017 sieht einen Gewinn von CHF 1'618 vor.

**Beschluss:** Das vorliegende Budget 2017 wird einstimmig genehmigt.

8. Wahlen

Die Verwaltungsmitglieder Peter Grob und Urs Rothenbühler haben angekündigt, ihr Amt noch auszuführen, bis geeignete Nachfolger verfügbar sind. Da das Jahr 2017 ein Wahljahr ist, müssen alle Verwaltungsmitglieder gewählt werden.

Für das Amt des Kassiers konnte eine Nachfolgerin in der Person von Frau Monika Schmid gefunden werden. Die Verwaltung der Fernsehgenossenschaft Schönenwerd schlägt der Generalversammlung Frau Monika Schmid zur Wahl vor.

Frau Monika Schmid stellt sich kurz vor.

Für Urs Rothenbühler ist noch kein geeigneter Nachfolger vorhanden.

Für die Vornahme der Wahlen muss ein Tagespräsident gewählt werden. Die Verwaltung schlägt der Generalversammlung Urs Schürmann vor.

Urs Schürmann wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahlen vor.

a) Wahl der Vorstandsmitglieder

Zuerst wird Frau Monika Schmid als neues Verwaltungsmitglied gewählt.

**Beschluss:** Einstimmig. Frau Monika Schmid wird als Verwaltungsmitglied der Fernsehgenossenschaft Schönenwerd gewählt.

Zur Wiederwahl stellen sich die übrigen Verwaltungsmitglieder. Es sind dies

Eva Schürmann  
Peter Grob  
Alexander Mattenberger  
Urs Rothenbühler  
Reinhard Studer

Es gibt keine weiteren Vorschläge. Daher wird die Wahl der Verwaltungsmitglieder in globo vorgenommen.

**Beschluss:** Die Verwaltungsmitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

b) Wahl des Präsidenten

Nach Artikel 22 der Statuten konstituiert sich die Verwaltung selbst. Ausnahme bleibt die Wahl des Präsidenten. Gemäss Artikel 15.3 der Statuten muss er von der Generalversammlung gewählt werden.

Alexander Mattenberger stellt sich, nachdem er als Verwaltungsmitglied wiedergewählt wurde, für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

**Beschluss:** Einstimmig. Alexander Mattenberger wird als Präsident gewählt.

c) Wahl der Revisionsstelle

Die Genossenschaften sind verpflichtet, alljährlich eine Revisionsstelle zu wählen. Diese ist im Handelsregister eingetragen. Die Verwaltung der Fernsehgenossenschaft Schönenwerd hat mit der Savoy Treuhand AG, Aarau gute Erfahrungen gemacht und schlägt der Generalversammlung die Savoy AG, Aarau für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle vor.

**Beschluss:** Einstimmig. Die Savoy AG, Aarau wird für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle gewählt.

## 9. Verschiedenes

Ein Genossenschafter informiert, dass sein Nachbar mit der von QuickLine gelieferten Box grosse Probleme hat und dass sich QuickLine dieser Sache nicht richtig annimmt.

Herr Alfred Schmid von der Wiedmann-Dettwiler Comtec AG gibt Informationen zu QuickLine-TV. Er äussert sich ganz klar, dass die Fernsehgenossenschaft Schönenwerd sich top vorbereitet hat. Es bestehen aber Mängel beim Produkt. Die Plattform ist noch nicht so weit. Er hat Verständnis für die Personen, die beim Pilotversuch mitmachen. Er ist der Meinung, dass es künftig ausgeglichener wird. Auch rechnet er damit, dass die Kündigungswelle abflachen wird und dass die Kunden gehalten werden können.

Er sagt auch ganz klar, dass der Fehler nicht bei den Fernsehgenossenschaften oder bei der WDC liegt, sondern bei QuickLine.

Alfred Schmid dankt der Fernsehgenossenschaft für die gute Zusammenarbeit und teilt mit, dass die Getränke von der Firma WDC übernommen werden.

Präsident A. Mattenberger dankt Alfred Schmid für die Ausführungen und für die Übernahme der Getränke beim anschliessenden Essen. Sein Dank gilt auch der Wiedmann-Dettwiler Comtec AG sowie den Anwesenden Genossenschaftlern für ihr Erscheinen. Er wünscht einen gemütlichen zweiten Teil der Generalversammlung.

Schluss der Generalversammlung: 20.00 Uhr

Der Präsident

Die Aktuarin

Alexander Mattenberger

Eva Schürmann